

NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Kulturausschusses

vom:	17.02.2000
von:	16.00 Uhr
bis:	17.25 Uhr
Ort:	Rathaus Siegen, Ratssaal

Anwesend waren:

I. Vom Kulturausschuss:

Stv Dittert, Katrin - als Vorsitzende -
AM Dornseifer, Manfred
Stv Flohren, Angelika
Stv Fries, Traute
Stv Dr. Holzäpfel, Heinz
AM Prof. Dr. Hoppe, Hans
Stv Katz, Reinhilde
Stv Mues, Steffen
AM Rabanus, Bernd
AM Stinner, Jürgen
AM Dr. Stündel, Dieter
Stv Tielsch, Ingrid Karin - für AM Wagner, Klaus-Peter ab 16.20 Uhr -
Stv Wunderlich, Horst

II. Beratendes Mitglied:

AM Stöcker, Friedrich Wilhelm

III. Als Zuhörer:

AM Klauser, Raimund
AM Knaack, Peter

III. Von der Verwaltung:

StR Dr. Rohr
VA Körper
VA Dellori - zu TOP 2.1 -
Städt. VR Scholze

Leiterin der Museen Dr. Blanchebarbe
Leiterin der Musikschule Braumann
Leiter der VHS Fels
Leiter der Stadtbibliothek Vollmer
Leiter des Instituts „Theater Siegen Konzerte“ Reitschuster
StOI Bode

Stl Gehrke
VA Lange
StOI Kreutz - als Schriftführer -

Nicht anwesend war:

AM Wagner, Klaus-Peter

Zur Tagesordnung:

Der Ausschuss kommt überein die Tagesordnung um die Punkte 2.1, 3.2 und 4.1 zu erweitern.
Die Verwaltung zieht die zur Beratung unter Punkt 5 vorgesehene Vorlage 258/00 zurück.

A ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Bestimmung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (SPD)

Zur Mitunterzeichnung der Niederschrift wird Herr Dornseifer bestimmt.

2. KultA 17.02.2000

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 07.12.1999

Die Niederschrift wird bei Stimmenthaltungen (wegen Nichtanwesenheit) genehmigt.

2. KultA 17.02.2000

2.1 Stadtrundgang „Frauen in der Geschichte Siegens“

- mündlicher Bericht -

Frau Dellori trägt vor, im Nachgang zu den Veranstaltungen im Rahmen der 775-Jahr-Feier werde in diesem Jahr ein Stadtrundgang zum Thema „Frauen in der Geschichte Siegens“ durchgeführt. Die Auftaktveranstaltung sei für den 08.03.2000, den Internationalen Frauentag, geplant. Danach werde der Stadtrundgang in das Angebot der Stadtführungen der Gesellschaft für Stadtmarketing e. V. aufgenommen.

2. KultA 17.02.2000

3. Fragestunde

3.1 Öffentliche Museumsführungen

Anfrage der Stadtverordneten Katrin Dittert vom 23.01.2000

Herr Dr. Rohr beantwortet die Anfrage wie folgt:

- a) Die Führungen wurden ausgesetzt, da nach neuen gesetzlichen Regelungen geprüft werden musste, ob Anzeichen für arbeitnehmerähnliche Beschäftigung bzw. Scheinselbstständigkeit bzw. Abgaben nach dem neuen „630-DM-Gesetz“ zu leisten waren. Die Prüfung ist mittlerweile abgeschlossen. Es handelt sich um Honorarverträge, die keine Weiterungen beinhalten.
- b) Ja.
- c) Die Führungen sollen schnellstmöglich wieder aufgenommen werden, spätestens ab März 2000.

2. KultA 17.02.2000

3.2 Erhaltung einer Skulptur und eines Tores der Heidenberg-Kaserne

Anfrage des Ausschussmitgliedes Friedrich W. Stöcker vom 08.02.2000

Die Antwort des Herrn Dr. Rohr ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

2. KultA 17.02.2000

4. Anträge gem. § 9 der Geschäftsordnung

4.1 Bauliche Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude im Kulturbereich

Antrag der CDU-Fraktion vom 03.02.2000

Herr Dr. Rohr erklärt, die Verwaltung habe bereits im Vorfeld analog zur Verfahrensweise im Schulbereich geplant, dem Ausschuss entsprechende Baubedarfsnachweise zu präsentieren.

Beschluss (auf Antrag der CDU-Fraktion):

Die Verwaltung wird gebeten, dem Kulturausschuss eine Liste aller anstehenden Maßnahmen - Instandhaltung, Instandsetzung, Umbau, Modernisierung, Neubau -, die zur baulichen Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude im Kulturbereich im Haushaltsjahr 2000 ff. erforderlich werden, vorzulegen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

2. KultA 17.02.2000

5. Beitritt der Stadt Siegen zur „e. o. Plauen-Gesellschaft“ als förderndes Mitglied

Vorlagenr. 258/00 - Vorlage vom 03.02.2000

Die Vorlage wurde zurückgezogen.

2. KultA 17.02.2000

6. Beratung des Verwaltungsentwurfes von Haushaltssatzung / Haushaltsplan 2000 einschließlich des Investitionsprogramms 1999 - 2003

Herr Scholze führt aus, angesichts der Ausweitung der Ausgaben im Bereich der Pflichtaufgaben könne der Verwaltungshaushalt 2000 nur durch eine Senkung von Ausgaben in den von der Stadt überhaupt noch beeinflussbaren Bereichen sowie eine Veräußerung von RWE-Aktion im Wert von 12 Mio. DM ausgeglichen werden. Nach der mittelfristigen Finanzplanung sei ein Abbau des aufgelaufenen Gesamt-defizits von über 77 Mio. DM bis zum Jahr 2006 vorgesehen. Dabei sei aber besonders auf die bestehenden Risiken des Haushaltsausgleichs hinzuweisen. Zur Vermeidung einer Nettoneuverschuldung sei das Volumen des Vermögenshaushaltes von 55 Mio. DM auf 35 Mio. DM gesenkt worden. Der eingeschlagene Konsolidierungskurs müsse fortgeführt werden. Dennoch seien die freiwilligen Leistungen auch im Bereich „Kultur“ auf dem Niveau der Vorjahre gehalten worden, um das Engagement der Vereine in diesem gesellschaftspolitisch wichtigen Gebiet zu würdigen.

Verwaltungshaushalt

HHSt. 1.340.6624.5 - Siegener Sommerfestival

Herr Dr. Holzäpfel stellt den Antrag, den Ansatz auf 180.000,00 DM zu erhöhen.

Beschluss (auf Antrag von Herrn Dr. Holzäpfel):

Der Kulturausschuss empfiehlt, den Ansatz auf 180.000,00 DM aufzustocken.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

HHSt. 1.340.6622.9 - Kleinkunstveranstaltungen

HHSt. 1.340.6623.7 - Beteiligung der Stadt an „KulturPur“ des Kreises Wittgenstein

Siegen-

Herr Prof Dr. Hoppe erklärt, die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN beantrage, bei der HHSt. 1.340.6622.9 den Vorjahresansatz einzustellen und den Ansatz der Haushaltsstelle 1.340.6623.7 anlässlich des 10-jährigen Jubiläums dieser Veranstaltungsreihe einmalig auf 20.000,00 DM zu erhöhen.

Frau Fries bringt ihr Erstaunen über den Antrag zum Ausdruck, da die Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN in der Vergangenheit den städtischen Zuschuss für „KulturPur“ vor dem Hintergrund einer bereits durch die Kreisumlage gegebenen Beteiligung gänzlich in Frage gestellt habe.

Die CDU-Fraktion habe noch Beratungsbedarf, so Herr Dr. Holzäpfel. Er schlage daher vor, in dieser Sitzung nicht über den Antrag abzustimmen, sondern den Sachverhalt in der Haushaltsberatung des Haupt- und Finanzausschusses zu erörtern.

Fazit:

Herr Prof. Dr. Hoppe sieht von einer Abstimmung über den Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN in dieser Sitzung ab. In der anstehenden Haushaltsberatung des Haupt- und Finanzausschusses wird die Thematik erneut erörtert.

HHST. 1.366.6200.7 - Stadtchronik

Auf Bitte von Frau Fries sagt Herr Dr. Rohr zu, dem Ausschuss eine Auflistung der bereits existierenden Stadtteilchroniken vorzulegen.

Vermögenshaushalt

UA 321 - Stadtarchiv

UA 352 - Öffentliche Büchereien

Frau Fries bedauert, dass keine Mittel zur Verbesserung der Situation von Stadt-archiv und Stadtbibliothek eingestellt worden seien.

Herr Dr. Rohr kündigt Vorlagen zur aufgezeigten Problematik an.

Investitionsprogramm

- keine Änderungsvorschläge -

Generelles Fazit:

Der Kulturausschuss stimmt dem Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2000 einschließlich des Investitionsprogrammes 1999 - 2003 unter Berücksichtigung der vorgebrachten Änderungsempfehlung zu.

2. KultA 17.02.2000